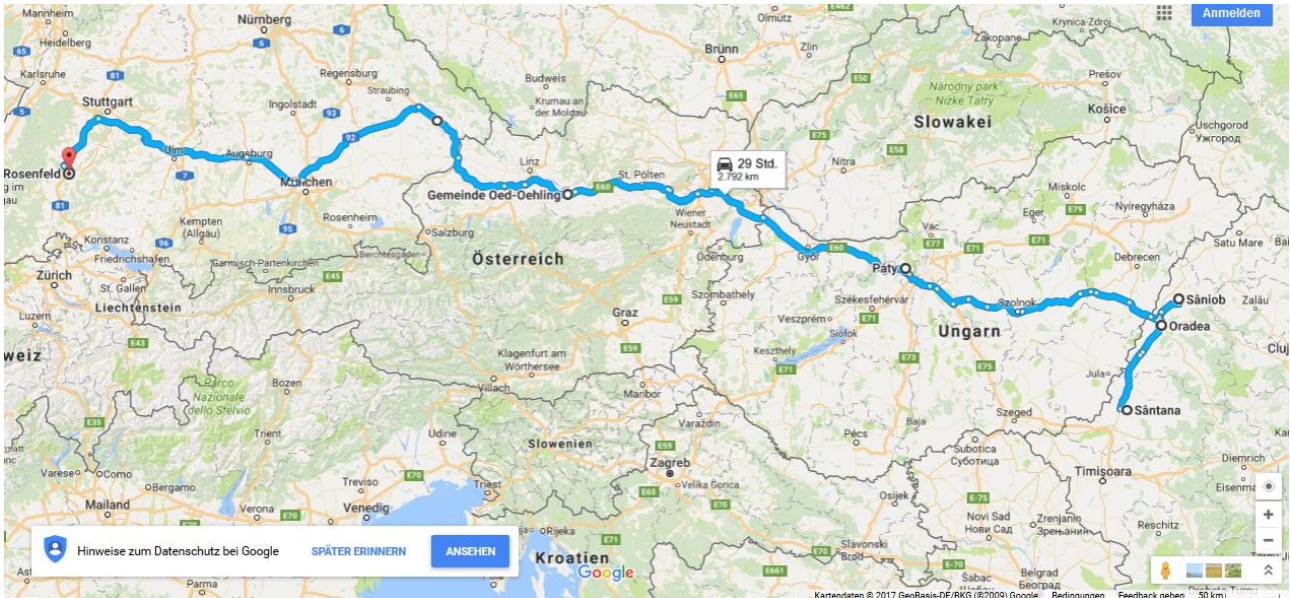


## Reiseinfos

Arbeitseinsatz: Einrichten EDV-Werkraum in RO Saniob  
Besprechung Zusammenarbeit Ausbildungskooperation RO-Santana

<https://goo.gl/maps/WaKugFsyhpN2>



Orfanis startet am 10.04.2017 mit 2 Fahrzeugen und Anhängern beladen um den Hilfstransport und Arbeitseinsatz in RO-Oradea und Saniob durchzuführen.

Das Team setzt sich aus Erich Stein, Daniel Bleibel + Adrian, Hubert Haberer und Wolfgang Fuoss zusammen.

Ziel des Hilfstransportes / Arbeitseinsatzes ist das Installieren und Einrichten eines PC-Werkraumes, der benutzt werden soll, um in Workshops mit den Jugendlichen der allgemeinbildenden Schule in Saniob PCs funktionstüchtig herzurichten und die entsprechende Software zu installieren. Diese PC-Systeme sollen dann in der Schule verwendet werden oder auch an andere Schulen weitergegeben werden für die Verwendung im Unterricht und für Verwaltungsangelegenheiten.

Eine weitere Aufgaben ist die Kontaktpflege und das Abstimmen der Möglichkeit zur Ausbildungskooperation in RO-Santana mit der dortigen Berufsschule, die den Bereich der KFZ-Ausbildung abdeckt.

Wir haben neben diversen PC-Systemen und Monitoren von der Organisation „Labdoo“ (labdoo.org) 7 funktionsfähige PC-System mit dem Betriebssystem „Linux“ erhalten, die wir an die allgemeinbildende Schule in Saniob übergeben werden. Der Vorteil dieses Systems ist es, dass keine Lizenzgebühren für die Software anfallen.

Desweiteren haben wir auch Einiges an medizinischer Ausrüstung (Krankenhausbetten / Nachtstühle / Geh-Hilfen) erhalten und verladen/mitgenommen.

Voraussichtlich werden wir von Karfreitag auf Ostersonntag wieder zurück kommen.

Vielen Dank für eure Unterstützung im Gebet.

09.04.2017 Wolfgang Fuoss

## Reiseeindrücke vom Arbeitseinsatz EDV-Werkraum in RO-Saniob

Der Arbeitseinsatz ist abgeschlossen und der Werkraum installiert. Wir sind als Team am Samstagmorgen (15.04.2017) um 2:00 Uhr wieder voller Eindrücke vom Hilfstransport zurückgekehrt.

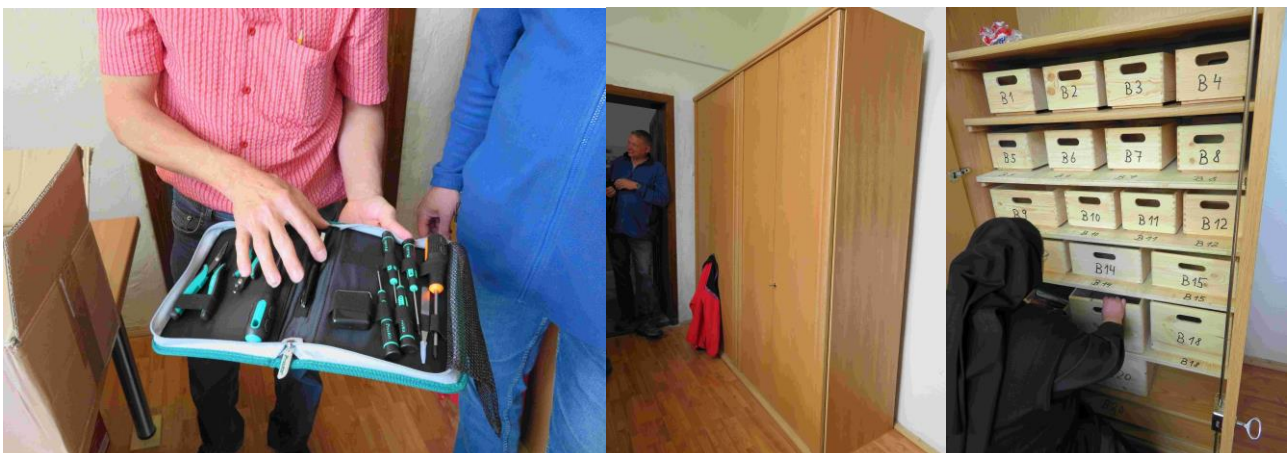
Die Installation des EDV-Werkraumes hat sehr gut funktioniert – wir waren ein gutes Team und die Zusammenarbeit hat wunderbar funktioniert – Die Schüler der Schule in Saniob haben gefragt ob sie am Karfreitag auch in die Schule dürfen und dann gleich nach Ostern ebenfalls – doch das geht nicht, da die Schule ebenfalls Ferien hat. „**Wann dürfen wir dann wieder in die Schule**“ haben die Schüler gefragt – das hat es noch nie gegeben hat uns die Rektorin versichert, dass die Schüler unbedingt wieder in die Schule wollten....



Schulgebäude mit EDV-Werkraum



Bilder vom Aufbau und Installation des EDV-Werkraumes. Die Arbeitsplatte ist eine Spende von der ehemaligen Grundschule aus Bad Immnau. Wir konnten Sie Vorort anpassen und für den EDV-Werkraum verwenden.



Das Handwerkszeugs und die Ablagen

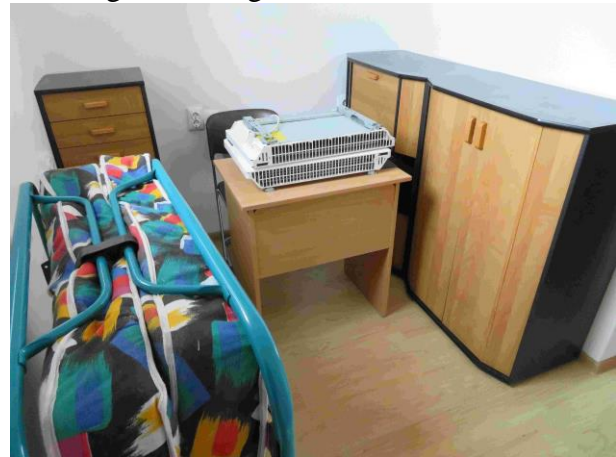




Installation abgeschlossen und Übergabe durchgeführt



Der Raum wird gleich in Benutzung genommen



Mit den mitgebrachten Kleinmöbeln wurde ein ERSTE-HILFE-RAUM für die Schule eingerichtet

Der größte Teil des Elektromaterials haben wir von einer Firma in der Umgebung aus RO-Targu Mures (kostenlos) erhalten, so dass wir das nicht kaufen brauchten.

7 PC's und Bildschirme der Organisation Labdoo ([labdoo.org](http://labdoo.org)) haben wir ebenfalls mit übergeben können, der Vorteil dieser Systeme ist dass diese bereits mit Linux vorinstalliert und gebrauchsfertig in Betrieb genommen sind – so dass direkt mit der Ausbildung und Nutzung gestartet werden kann.

In **Oradea** haben wir dann die beiden Pflegebetten und mehrere Nachtstühle sowie Gehhilfen und Krücken abgeladen. Mit dabei hatten wir auch noch einige Matratzen und Bettroste, sowie noch einiges an Kinderkleidung, die wir von der Kinderbörse aus Rosenfeld erhalten hatten.

### **Station RO-Santana**

Am Mittwoch haben wir uns dann als Team geteilt, Erich und Hubert sind nach Saniob, um in der Schule den Werkraum weiter zu installieren. Daniel, Adrian und Wolfgang haben sich auf den Weg nach Santana gemacht, um sich dort mit der Rektorin eines Lizineum (Gymnasium) und einer Berufsschule über die Ausbildungsmöglichkeiten und der Unterstützung mit Ausbildungsmaterialien auszutauschen. Hier besteht ein sehr großes Interesse seitens der Rektorin über eine Kooperation in der KFZ-Ausbildung. Die geografische Lage von Santana ist früher durch den Ackerbau und die Traktorenindustrie bestimmt gewesen – das ist jedoch schon lange her. Die Wurzeln sind jedoch noch etwas spürbar.

Wir hatten auch die Gelegenheit diverse Ausbildungsunterlagen zu begutachten und einen Teil vom Schulunterricht mitzerleben. Der Unterschied zur den uns von Deutschland her bekannten Ausbildungsinhalten ist stark spürbar und deutlich ausgeprägt.



Der neue EDV-Raum des Gymnasiums in Santana, in dem gerade ein Netzwerk in der Mitte die Rektorin eingerichtet wird (Orfanis hat bei dieser Installation des EDV-Raumes nichts beigetragen)

Für die Ausbildung im Fach technisches Zeichnen wird noch ein CAD-Programm als 2,5D bzw. 3D benötigt (wie z.B. Autocad oder ähnliches) aktuell wird ein EDV-Raum mit Netzwerk in der Schule in Santana installiert.

Wir haben die Woche vor dem Transport noch einen Kontakt mit einem Berufsschulrektor (in Rente) aus dem Großraum Freiburg erhalten, der ebenfalls an einer Unterstützung für Rumänien interessiert ist und hier mit Orfanis zusammenarbeiten möchte. Dieser Rektor hat uns eine ganze Reihe von Fragen mitgegeben, die wir abklären konnten. Nun sind wir gespannt darauf, wie sich die weitere Zusammenarbeit entwickelt.

### ***HU-Paty und HU-Rudabanya***

Auf den Rückweg haben noch in Paty eine kurze Besprechung abhalten können und weitere Details zu klären für die Hühnerzucht zur Selbstversorgung der Gemeindeglieder, die wir in Rudabanya aufbauen wollen.

Parallel dazu haben wir noch 30 Turnbeutel mitnehmen können, die 5 Gemeindeglieder in Eigenregie genäht haben, damit wir diese am Pfnstmarkt in Vöhringen verkaufen können. Der Erlös kommt der Arbeit vor Ort zu Gute.

17.04.2017 Wolfgang Fuoss